

Ambivalente Analyse: Asymmetrie durch schwache Flügel, aber keine zwei Schritte zurück

DIE MEISTEN PÄSSE/PASSVERSUCHE

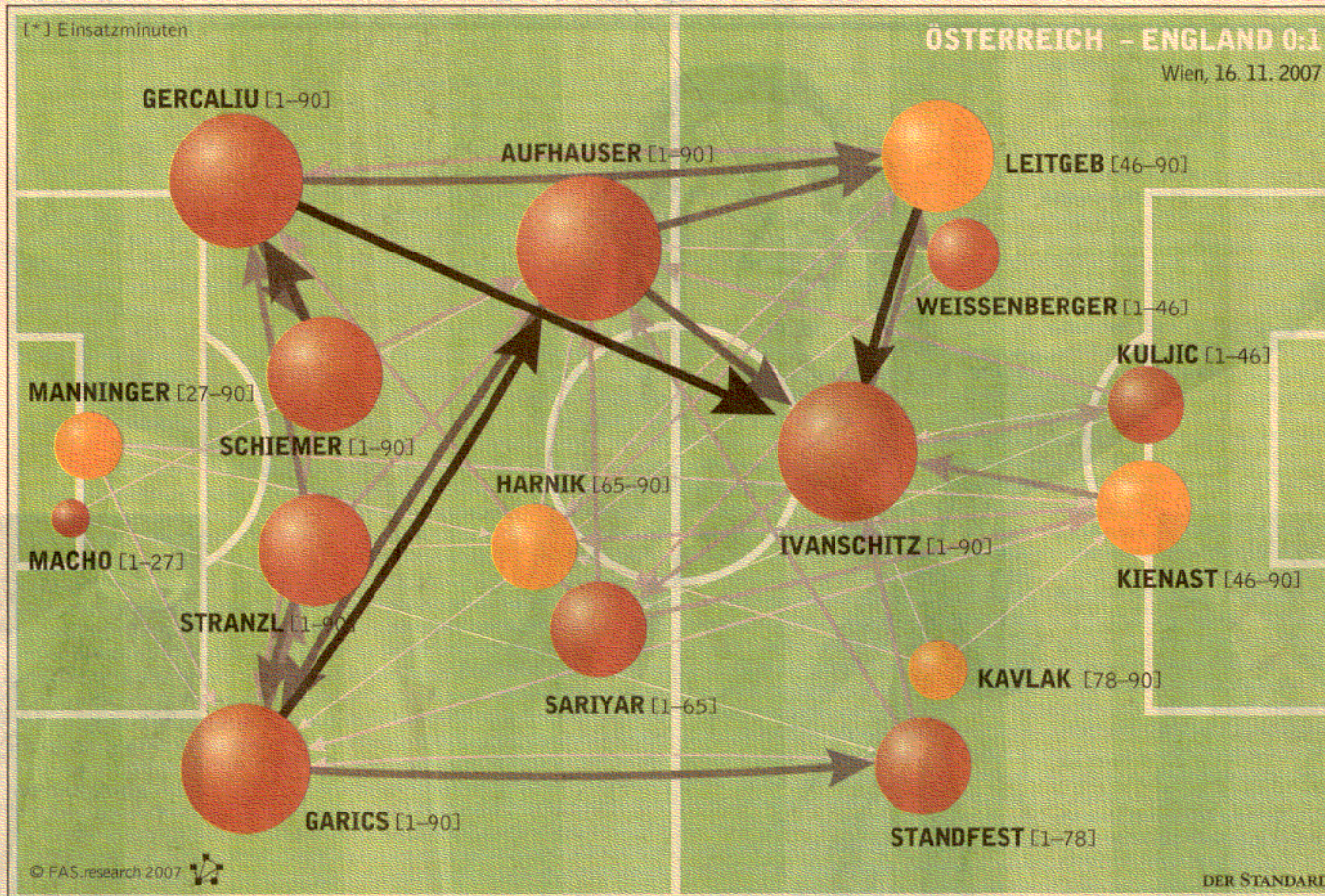
1. Gercaliu-Ivanschitz	13
2. Garics-Aufhauser	12
3. Leitgeb-Ivanschitz	11
4. Schiemer-Gercaliu	10
5. Aufhauser-Ivanschitz	9
5. Aufhauser-Garics	9
7. Aufhauser-Leitgeb	8
7. Garics-Standfest	8
7. Gercaliu-Schiemer	8
7. Stranzl-Garics	8
7. Gercaliu-Leitgeb	8
12. Gercaliu-Aufhauser	7
12. Garics-Stranzl	7
12. Ivanschitz-Leitgeb	7
12. Stranzl-Gercaliu	7
12. Aufhauser-Stranzl	7

AM ÖFTESTEN ANGESPIELT

1. Ivanschitz	66
2. Aufhauser	57
3. Garics	42
4. Leitgeb	38
4. Gercaliu	38
6. Kienast	32
7. Harnik	27
7. Schiemer	27
7. Standfest	27
10. Stranzl	25

GABEN DIE MEISTEN PÄSSE

1. Gercaliu	59
2. Aufhauser	57
3. Garics	49
4. Schiemer	45
5. Stranzl	43
6. Ivanschitz	40
7. Leitgeb	30
8. Sariyar	26
9. Standfest	24
10. Manninger	18
11. Kienast	17



SCHLÜSSELSPIELER*

1. Aufhauser	114
2. Ivanschitz	106
3. Gercaliu	97
4. Garics	91
5. Schiemer	72
6. Stranzl	68
6. Leitgeb	68
8. Standfest	51
9. Sariyar	50
10. Kienast	49
11. Harnik	40
12. Kuljic	32

*Gegebene und angenommene Pässe

ERFOLGREICHE PÄSSE IN PROZENT

1. Leitgeb	96,67 (29 von 30)
2. Kavlak	90,00 (9 von 10)
3. Aufhauser	87,72 (50 von 57)
4. Schiemer	84,44 (38 von 45)
5. Standfest	83,33 (20 von 24)
6. Gercaliu	83,05 (49 von 59)
7. Sariyar	80,77 (21 von 26)
8. Manninger	77,78 (14 von 18)
8. Kuljic	77,78 (7 von 9)
10. Weissenberger	76,92 (10 von 13)
11. Stranzl	76,74 (33 von 43)
12. Garics	73,47 (36 von 49)

BALLBERÜHRUNGEN PRO BALLBESITZ

1. Standfest	1,36
2. Kuljic	1,38
3. Harnik	1,55
4. Stranzl	1,60
5. Schiemer	1,69
6. Aufhauser	1,71
7. Garics	1,86
8. Ivanschitz	1,90
8. Sariyar	1,90
10. Kavlak	2,00
11. Kienast	2,21
12. Leitgeb	2,29

Die Analytiker

FAS.research, in Wien und San Francisco ansässig und schon bei der WM 2006 in Deutschland im Einsatz, beobachtet exklusiv für den STANDARD die Länderspiele der Nationalmannschaft. Team: Ruth Pfusser, Harald Katzmair und Helmut Neundlinger. Homepage: www.fas.at

Die Analyse der drei wichtigsten Pässe verdeutlicht die Stärken, aber auch die Schwachpunkte des Teamgefüges. Die Einschätzung fällt diesmal besonders ambivalent aus. Hinsichtlich der Mannschaftsleistung und auch in Bezug auf einzelne Akteure lassen sich Entwicklungen erkennen, die darauf hinweisen, dass die befürchteten „zwei Schritte zurück“ tatsächlich ausgeblieben sind. Besonders hervorzuheben ist Gercaliu, der eine ähnliche Zentralität wie gegen die Elfenbeinküste erreichte und sich diesmal noch stärker für das Spiel nach vorne einsetzen konnte. Gemeinsam mit Ivanschitz und Leitgeb etablierte er in

der zweiten Hälfte auch die wichtigste Dreiecksbeziehung für das Spiel nach vorne. Gercaliu sorgt somit auch neben Stranzl für die meisten vertikalen Spielimpulse aus der Viererkette. Eine deutliche Steigerung in puncto Zentralität lässt sich bei Aufhauser erkennen. Er war Anspielstation und Schaltstelle zwischen Defensive und Offensive. Sariyar indes schmälerte seine an sich engagierte Leistung diesmal selbst. Wohl erkämpfte er neben Stranzl und Ivanschitz die meisten Bälle, verlor diese jedoch oft wieder durch unkontrolliertes Zuspiel bzw. unnötige Dribblings. Größte netzwerktechnische Schwachpunkte waren

die beiden nicht grundlos ausgetauschten Flügelspieler Weissenberger und Standfest. Dementsprechend asymmetrisch nimmt sich denn auch die Netzwerkgrafik aus. Die vergleichsweise wenigen Minuten, die Kavlak an Standfests Stelle auf dem Platz verbrachte, nehmen sich dagegen als richtig eifriges Netzwerken aus. Davon und von der ansatzweise starken Kombinatorik zwischen Gercaliu, Ivanschitz und Leitgeb profitierte am Ende auch der Sturm mit Kienast und Harnik. Vor allem Letzterer erwies sich trotz zahlreicher Ballverluste als der potenziell gefährlichste Offensivmann, den Österreichs Team derzeit hat.

Der Ansatz

Die Spielzüge werden aufgenommen und kodiert. Der Datensatz wird netzwerkanalytisch ausgewertet. In der Grafik sind die Ballwege zu den drei wichtigsten Passpartnern jedes Spielers zu sehen. Die Kreisgrößen illustrieren die Summe der angekommenen und abgegebenen Pässe.